

# Forum 1: Die Kinder



Fachtagung „Kinderschutz  
seit Lüge - Erkenntnisse  
und Aufträge für Fachwelt,  
Politik und Gesellschaft“

März 2022

Heinz Kindler

# Drei Punkte für heute

- Grundwissen Disclosure von Kindern
- Überblick Rolle Kinder Verdachtsklärung
- Bedeutung gescheiterte Strafverfahren

# Grundwissen Disclosure sexueller Missbrauch

- Disclosure: Erstmaliges klares Mitteilen tatsächlich gemachter Erfahrungen
- In den Jahren nach einem ersten Missbrauchsvorfall liegen Raten Disclosure 30 und 40%
- Absichtsvolles Disclosure nimmt mit Alter sehr deutlich zu
- Starke Minderheit der Kinder setzt anhaltend auf indirekte Strategien (z.B. Andeutungen)

# Grundwissen Disclosure sexueller Missbrauch

- Aus der Sicht der Kinder hindert sie Angst vor negativen Reaktionen und Folgen für sich selbst und die Familie, Scham, gefühlte Verantwortlichkeit und ein Mangel an vertrauten Gelegenheiten
- Aus Sicht der Kinder wird Disclosure erleichtert, wenn sie sich auf Situationen vorbereiten können und sie wenigstens teilweise kontrollieren können; sexueller Missbrauch Thema ist, aber nicht dramatisiert wird; bei Andeutungen nachgefragt aber nicht massiv gedrängt wird; ein unterstützendes Klima geschaffen wird
- Im Gespräch Disclosure wahrscheinlicher bei gutem Rapport, geduldigen offenen Nachfragen und Verständnis gegenüber Ausdrucksschwierigkeiten des Kindes

# Elemente Verdachtsabklärung

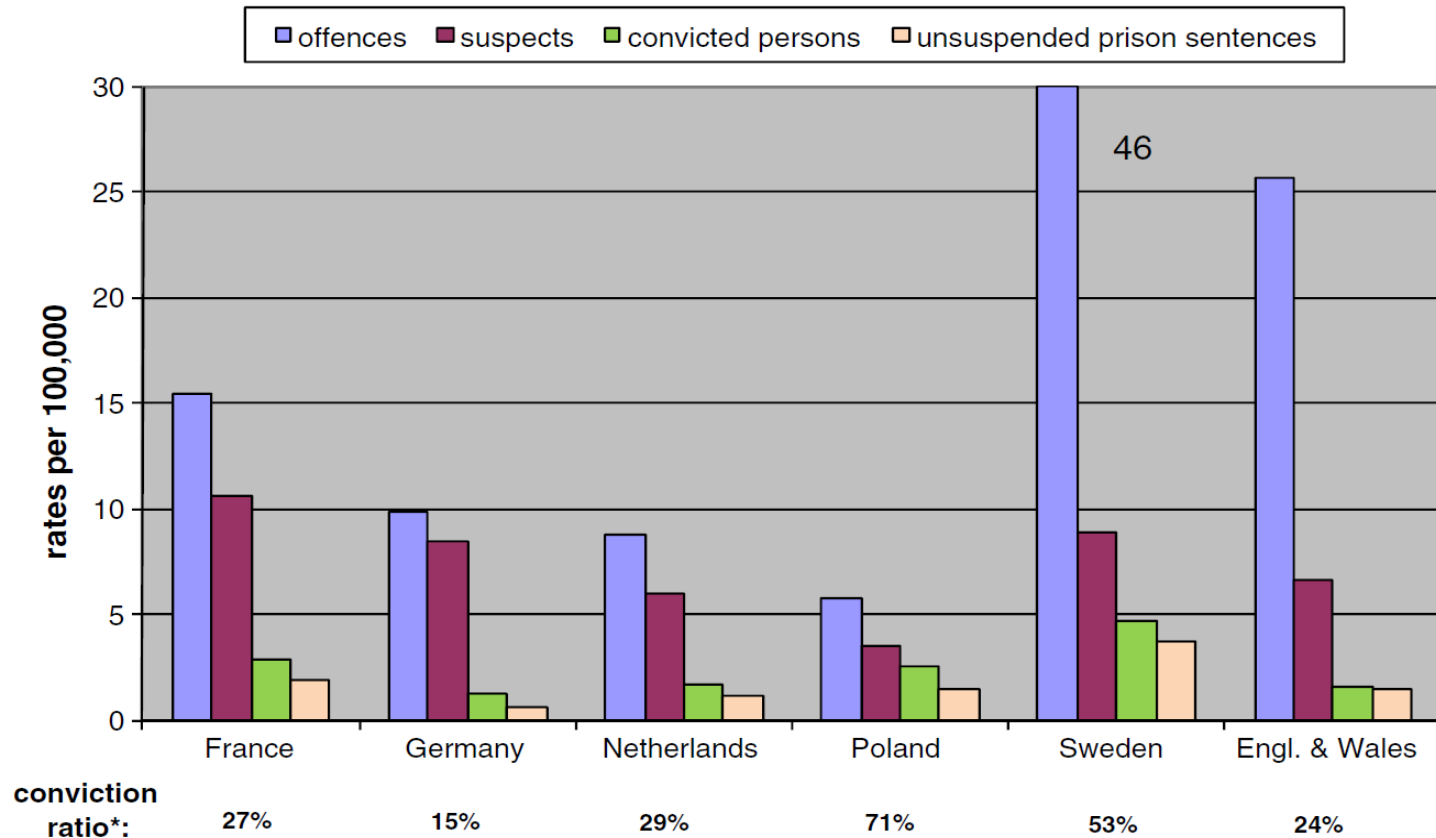
- Beschränkte Anzahl an Vorgehensweisen, die zur Klärung eines Verdachtes beitragen können:
  - Angaben des Kindes
  - Körperliche Befunde
  - Verhaltensanzeichen
  - Angaben Anderer
  - Sachbeweise

# Angaben des Kindes

- Zentral, da ohne Angaben des Kindes eine Verdachtsabklärung kaum möglich ist
- Generell relativ wenige Fälle in denen ein sexueller Missbrauch ohne Aussage des Kindes klar belegt werden kann (ca. 10% bei Keary & Fitzpatrick 1994)
- Zudem wenige Fälle in denen eine qualitativ gute Aussage eines Kindes durch Sachbeweise widerlegt wird (ca. 3% bei Keary & Fitzpatrick 1994)
- Daher viel Forschung zu Kommunikationsprozessen: NICHD Revised Protocol bislang überlegen

# Goodman-Studie

- Negative Folgen für Kinder, die aussagen, wenn keine Verurteilung erfolgt



# Therapeutische Versorgungsquoten klinisch auffälliger Kinder in der Jugendhilfe

- Nützel et al. (2005): Kinder in stationären Einrichtungen  
50,7% keine therapeutischen Hilfen
- Kindler et al. (2011): Pflegekinder  
52% keine therapeutischen Hilfen
- Münzer et al. (2015): sexuell missbrauchte Kinder  
51,9 % keine therapeutischen Hilfen



# Fazit

- Für Kinder ist es aus verschiedenen Gründen schwer sich anzuvertrauen, Fachkräfte haben (beschränkte) Möglichkeiten Vertrauen zu erleichtern
- Gespräche mit Kindern über im Raum stehende Gefährdungseignisse werden als fachliche Aufgabe unterschätzt
- Der hauptsächliche Fokus auf das Entdecken von Gefährdung reicht für Kinder nicht.

Vielen Dank

für die Aufmerksamkeit